

DER ARZNEIMITTELBRIEF

Ist eine Immuntherapie mit Checkpoint-Inhibitoren bei Patienten mit Progressiver Multifokaler Leukenzephalopathie wirksam?

AMB 2019, 53, 38

Fazit: Die Behandlung der Progressiven Multifokalen Leukenzephalopathie (PML) mit PD-1-Inhibitoren ist ein interessanter neuer Therapieansatz. Es sind aber noch viele Fragen offen. Eine solche Therapie sollte prinzipiell derzeit nur bei solchen Patienten mit PML erwogen werden, bei denen JC-Virus-spezifische T-Zellen nachweisbar sind. Außerdem müssen Wirksamkeit und Sicherheit der Checkpoint-Inhibitoren in kontrollierten Studien überprüft werden...[bitte Artikel abonnieren](#)

Alle Artikel zum Schlagwort: Checkpoint-Inhibitoren,

Ist eine Immuntherapie mit Checkpoint-Inhibitoren bei Patienten mit Progressiver Multifokaler Leukenzephalopathie wirksam?[2019, 53, 38](#)

Kardiovaskuläre Nebenwirkungen und Komplikationen bei onkologischen Therapien[2016, 50, 89](#)

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

Verlässliche Daten zu Arzneimitteln **DER ARZNEIMITTELBRIEF** informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

Zuverlässige Fakten finden
zum Studentenpreis



DER ARZNEIMITTELBRIEF
ist Mitglied in der



Werden Sie Abonnent!

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer